



Sammlung Theaterzettel

Ein Wintermärchen

Flotow, Friedrich von

1868-12-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

K 132

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 50. Montag,

21. Dezember 1868.

Sechste Vorstellung in dem Cyclus der Lustspiele Shakespeare's. 157

Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare. Für die deutsche Bühne neu übersetzt und bearbeitet von Franz Dingelstedt. Musik von Fr. von Flotow.

Leontes, König von Sizilien	.	.	.	Herr Hanisch.
Hermione, dessen Gemahlin	.	.	.	Fräul. Brand.
Mamilius	} beider Kinder	.	.	Sophie Hauser.
Perdita		.	.	Fräul. Kläger.
Polixenes, König von Arkadien	.	.	.	Herr Müller.
Florenzel, dessen Sohn	.	.	.	Herr Richelsen.
Camillo	.	.	.	Herr Werner.
Antigonus	} sizilianische Hofherren	.	.	Herr Jacobi.
Aleomenes		.	.	Herr Bauer.
Dion	.	.	.	Herr Eichrodt.
Paulina, Gemahlin des Antigonus	.	.	.	Frau Röcke.
Erste	} Frau Hermione's	.	.	Fräul. Grimm.
Zweite		.	.	Frau Gros.
Lityrus, ein Schäfer	.	.	.	Herr Pichler.
Mopsus, dessen Sohn	.	.	.	Herr Röcke.
Dorkas, Schäferin	.	.	.	Fräul. Klär.
Autolikus, ein Gauner	.	.	.	Herr Mejo.
Der Älteste eines Gerichtshofes	.	.	.	Herr Knapp.
Oberpriester Apollo's	.	.	.	Herr Ditt.
Kerkermeister	.	.	.	Herr Schlosser.
Ein Diener des Mamilius.	.	.	.	Herr Mödlinger.

Hofleute. Richter. Priester und Priesterinnen. Schäfer und Schäferinnen. Volk. Wachen. Diener 2c. 2c.

Schauplatz: Im ersten, zweiten und vierten Aufzuge Syrakus, die Hauptstadt von Sizilien; im dritten eine ländliche Gegend in Arkadien. Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge liegt ein Zeitraum von sieben Jahren.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr

Eintrittspreise.

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperre im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr —	Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 45 "	" " " " Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 "	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 "	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.